RHEIN-SIEG-KREIS DER LANDRAT

| ANLAGE | |
|-----------|--|
| zu TOPkt. | |

40.2 - Schulverwaltung

13.03.2017

Mitteilung

für den öffentlichen Sitzungsteil

| Gremium | Datum | Zuständigkeit |
|--|------------|---------------|
| Ausschuss für Schule und Bildungskoordinierung | 22.03.2017 | Kenntnisnahme |

| Tagesordnungs- Punkt | "Berufliches Gymnasium für Gesundheit" am Georg- Kerschensteiner Berufskolleg des Rhein-Sieg-Kreises in Troisdorf |
|-------------------------|---|
|-------------------------|---|

| Vorbemerkungen: | | |
|-----------------|--|--|

Zum Schuljahr 2014/15 wurde am Georg-Kerschensteiner-Berufskolleg des Rhein-Sieg-Kreises in Troisdorf der Bildungsgang "Berufliches Gymnasium für Gesundheit" im Rahmen eines Schulversuchs eingerichtet. In wenigen Wochen beginnen die Abiturprüfungen der ersten Absolventen dieses dreijährigen Bildungsgangs.

Das Berufliche Gymnasium Gesundheit ermöglicht es Schülerinnen und Schülern, die nach der 10. Klasse der Haupt- Real- oder Gesamtschule den mittleren Schulabschluss mit "Q-Vermerk" oder nach der 9. Klasse des Gymnasiums die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe erworben haben, das Abitur zu erlangen. Der Bildungsgang ist charakterisiert durch die beiden Leistungskurse Gesundheit und Biologie sowie das Grundkursfach Psychologie.

Das Ministerium für Schule und Weiterbildung NRW hatte seinerzeit für 2018 eine Evaluation des Schulversuchs angekündigt. Auf Grundlage der Evaluation sollte dann über das weitere Verfahren entschieden werden.

Erläuterungen:

Mit der 4. Änderungs-Verordnung der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für Berufskollegs (APO-BK) vom 10.07.2016 ist nunmehr bereits die Beendigung des Schulversuchs "Berufliches Gymnasium für Gesundheit" und die Überführung in das Regelsystem geregelt worden. Ab dem Schuljahr 2017/2018 gilt somit der Bildungsgang als eingerichtet (APO-BK Anlage D 187a). Der stark nachgefragte Bildungsgang wird fest in das Standard-Bildungsangebot des Georg-Kerschensteiner-Berufskollegs überführt.

Zur Sitzung des Ausschusses für Schule und Bildungskoordinierung am 22.03.2017

Im Auftrag

gez. Thomas Wagner